

## Heinz Rudolf Kunze "Götter In Weiß"

Visit "[Götter In Weiß](#)" on MotoLyrics.com

Das Auge des Glaubens  
und das Auge der Gier  
einander im Wahn gegenüber - - -  
Chef  
sie opfern Menschen hier !  
Na und ? Was wäre dir lieber ?  
Eure Segel erscheinen  
auf der Schneide des Meers  
an dessen Ufern die Friedlichen wohnen.

Sie beten euch an.  
Und noch während sie singen  
sprechen schon eure Kanonen.

Nach Gewürzen gesucht  
und gefunden wird Gold -  
alle Spuren so fremd  
frisch und heiß.

Schlechte Karten gehabt  
trotzdem alles gewonnen:  
wieder mal Götter in Weiß;

Götter in Weiß;  
haben traurige Erde  
mit Blut in allen Farben befleckt

für Kaiser und Kirche  
Fortschritt und Freiheit  
den Rand der Welt entdeckt.

Götter in Weiß;  
Herren der Schöpfung  
Todesrünstlich starkes Geschlecht

jenseits der Liebe folgt ihr Verlangen  
zu lieben gerade die, die ihr brecht.

Unendlich erfolgreich  
dem Siegen verfallen  
kein Fleck blieb vor euch lange verschont.  
Kein Abgrund der Tiefsee

kein Fels in den Wolken  
kein Grashalm und kein Staubkorn vom Mond.

Kantiges Kinn  
stechender Blick  
perfekte PIÄne hinter eisiger Stirn.

Am Anfang das Wort  
danach gleich der Mord.  
Inzwischen plÄndert ihr das eigene Hirn.

Amerika  
hat noch keiner entdeckt  
es ist nicht von dieser Welt.  
Das was ihr GÄtter Amerika nennt  
ist nur ein Indien mit Geld.

GÄtter in WeiÄ;  
betet fÄr euch  
besser wenn ihr bÄt und bereut  
Schlechte Zeiten fÄr TÄter.  
Eher frÄher als spÄter  
hat die Menschheit sich von Monstern befreit.

Visit [Heinz Rudolf Kunze](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.